

Die gymnasiale Oberstufe an der Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule

**Aktuell für den Eintritt zum
Schuljahr 2026/2027**

Heike Sommer
Leiterin der Sekundarstufe II

Nathalie Delfau
Oberstufenkoordinatorin



Überblick

- Unsere Schule
- Der Weg zum Abitur
- Die Einführungsphase (11)
- Die Qualifikationsphase (12/13)
- Die Fachhochschulreife und das Abitur
- Formalitäten
- Zeit für Fragen



Unsere Schule

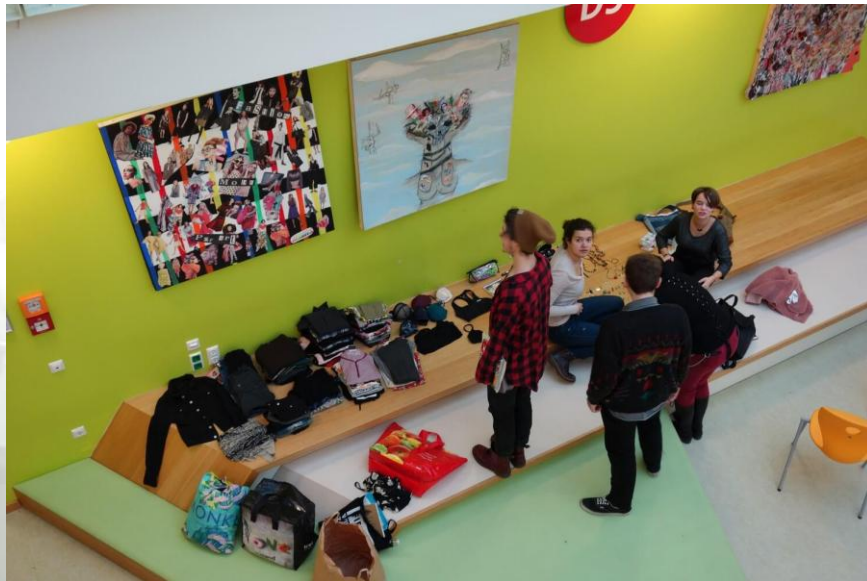


**Integrierte
Gesamtschule
mit
gymnasialer
Oberstufe**



Unsere Schule – UNESCO - Projektschule

UNESCO-Projekttag



UNESCO-AG



Unsere Schule – Stadtteilbibliothek und Medienzentrum



Bibliothek: copyright A Wilkendorf



Unsere Schule – Die Mensa



Unsere Oberstufe – Die Studienzone



- Modern
- Offen
- Kompakt
- Schülerorientiert
- itslearning

Unsere Oberstufe – Die Studienzone



- Modern
- Offen
- Kompakt
- Schülerorientiert
- itslearning

Unsere Oberstufe - Unterrichtsräume



- **Modern**
- **Offen**
- **Kompakt**
- **Schülerorientiert**
- **itslearning**



Unsere Oberstufe – Lernen im Team



Wozu besucht man die Oberstufe?

„Ziel des Oberstufenunterrichts ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife, die berechtigt, den Bildungsweg studienbezogen, aber auch berufsbezogen fortzusetzen.“

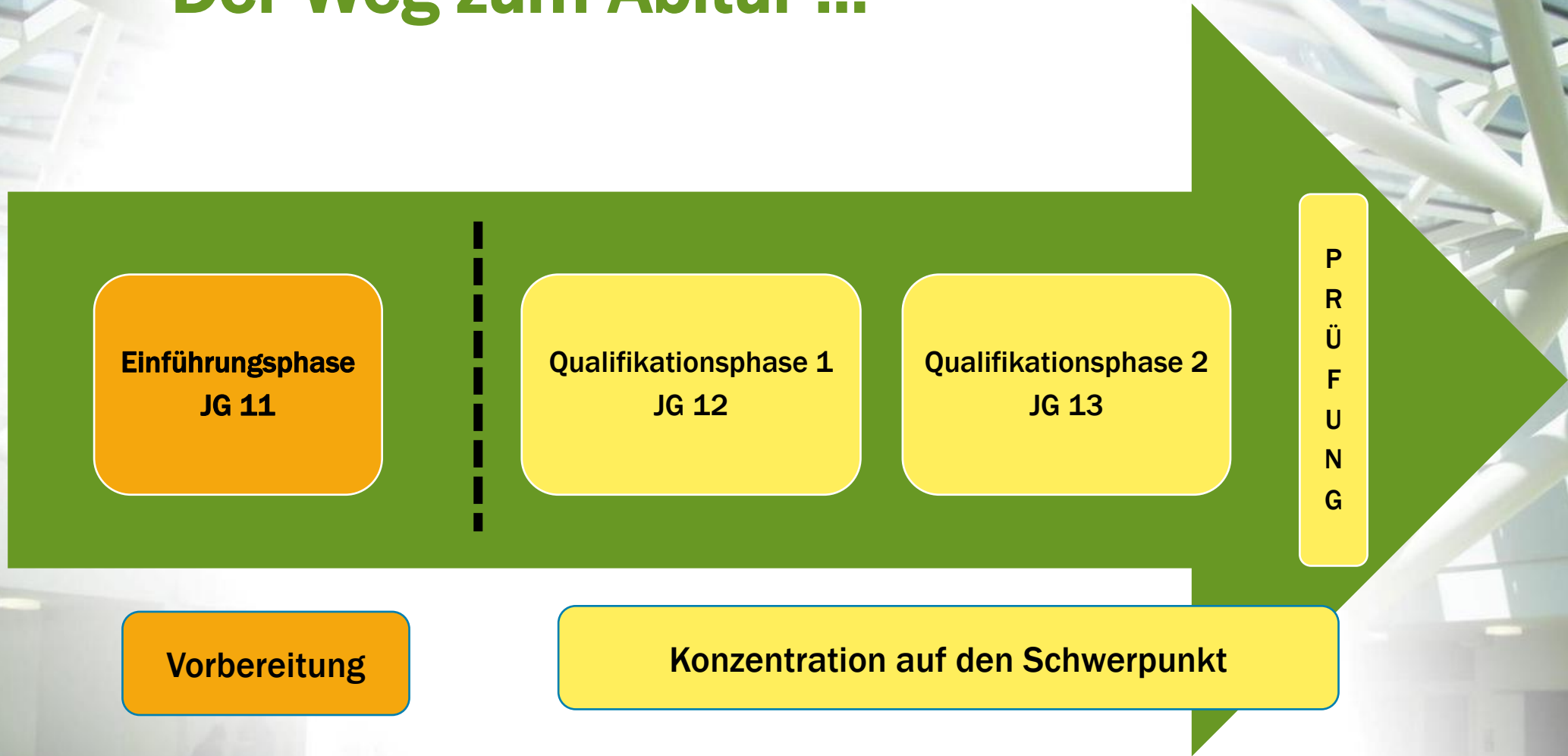
Quelle: [Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung](#). Informationen für Eltern sowie Schülerinnen und Schüler



Der Weg zum Abitur



Der Weg zum Abitur ...



... dauert 3 Jahre.

Die Einführungsphase (JG 11)

- Unterricht im Klassenverband (22 – 26 Schülerinnen und Schüler)
- Neue Klassenzusammensetzung (Wünsche mit max. 3 Namen)
- 14 Fächer mit insgesamt 30 Wochenstunden (auch nachmittags)
- Keine Naturwissenschaften, sondern Biologie, Chemie und Physik
- Keine Gesellschaftslehre, sondern Geschichte, Politik und Erdkunde
- 2 Fremdsprachen oder Englisch und Wahlpflichtunterricht



Die Einführungsphase – 2 Fremdsprachen

- Erste Fremdsprache ist Englisch
 - Fortführung einer im 7. Jahrgang begonnenen zweiten Fremdsprache für mindestens 1 Jahr (3-stündig)
- oder
- Wahl einer neuen Fremdsprache bis zum Abitur (4-stündig)
 - ☐ Wählbar sind Spanisch, Französisch, Latein
 - ☐ Kein Italienisch



Die Einführungsphase – 2. Fremdsprache

- Schülerinnen und Schüler, die ab dem **6. Schuljahr** durchgehend Unterricht in einer 2. Fremdsprache besucht haben, dürfen diese abwählen und sich für die Teilnahme an zwei Wahlpflichtfächern entscheiden (insgesamt 3 Jahreswochenstunden).



- Der **SPRACHLICHE SCHWERPUNKT** ist ohne 2. Fremdsprache nicht wählbar.
- Im **GESELLSCHAFTLICHEN** und **SPORTLICHEN SCHWERPUNKT** besteht die Verpflichtung, für ein Jahr eine 2. Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft zu belegen.

Die Einführungsphase - Pflichtfächer

Aufgabenfelder

A sprachlich- literarisch- künstlerisch	B gesellschafts- wissenschaftlich	C mathematisch- naturwissensch.- technisch
Deutsch Englisch	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde	Mathematik Physik Biologie Chemie
Kunst Musik	Religion oder Werte und Normen	Sport
Zweite – fortgeschrittene oder neue – Fremdsprache		2. Hj. Sporttheorie als Voraussetzung für die Wahl des sportlichen Schwerpunktes
Wahlpflichtunterricht (Kunst / Musik / Gesellschaftswissenschaften / Naturwissenschaften)		



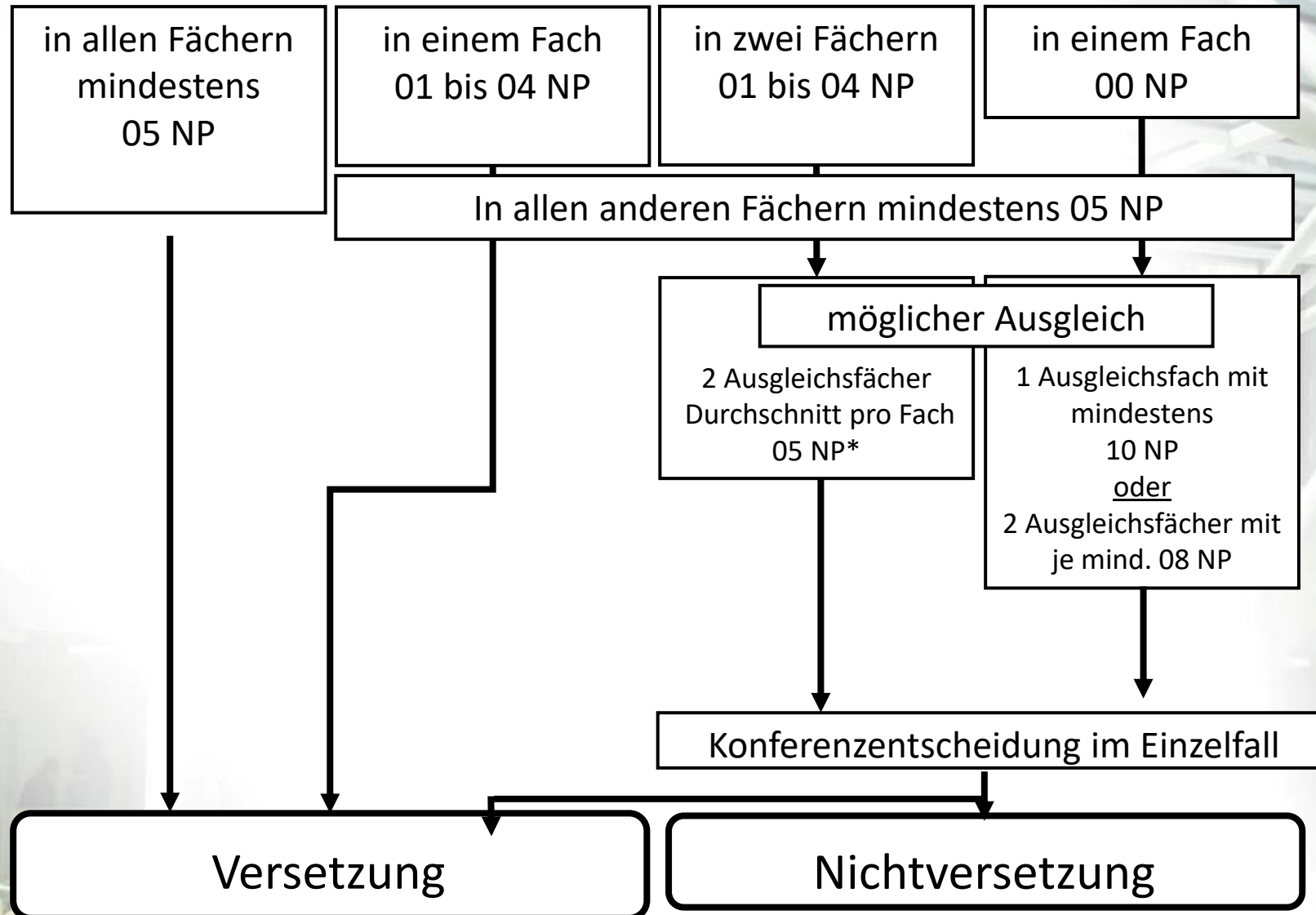
Die Einführungsphase

- Leistungsbewertung nach Notenpunkten (0 – 15)
- Am Ende Versetzung in die Qualifikationsphase

Noch keinen weiteren Abschluss!



Versetzung in die Qualifikationsphase

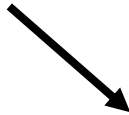


*Die Fächer **Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik** können **nur untereinander** ausgeglichen werden!



Vorbereitung auf die Qualifikationsphase: Profilwahlen

- Profilbildende **Projekttag** vor der Schwerpunktwahl.



- Verbindlicher **Sprechtage** zur Lernentwicklung mit der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer.



- **Beratung** durch die Stufenleiterin oder die Oberstufenkoordinatorin.



- Anschließend **Wahl des Schwerpunktes** (Ende Februar)

Qualifikationsphase



Der Weg zum Abitur - die Qualifikationsphase

Qualifikationsphase 1
JG 12

Qualifikationsphase 2
JG 13

P
R
Ü
F
U
N
G

... noch 2 Jahre.



Die Qualifikationsphase

- Wahl eines Schwerpunktes (zwei Schwerpunktfächer – P1 und P2)
- Wahl von 5 Prüfungsfächern (P1, P2, P3, P4 schriftlich, P5 mündlich), davon
 - drei **5-stündige** Leistungskurse (P1, P2, P3) und zwei **3-stündige** Grundkurse (P4, P5)
 - zwei Kernfächer (Deutsch, Mathematik, Fremdsprache)
- Seminarfach mit Facharbeit
- 32 – 36 Wochenstunden, je nach Fächerwahl
- Auflösung des Klassenverbandes □ Tutorensystem
- Bewertung nach Notenpunkten (0 - 15)
- 2 – 6 stündige Klausuren (ansteigend)



Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe: Schwerpunkte und Unterrichtsfächer sowie Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wochenstunden	Schuljahre
Schwerpunktfächer	aus Sek. I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5 ¹⁾	4
	weitere aus Sek. I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre ²⁾ , Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft, Mathematik oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache ³⁾		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3 ^{4/5)}	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3 ^{4/5)}	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch ⁶⁾	Mathematik	Mathematik ⁴⁾	Mathematik	3 ⁴⁾	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ⁵⁾		3 ⁴⁾	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel ²⁾	3 ⁴⁾	2
	Geschichte	Geschichte		Geschichte	Geschichte	3 ⁴⁾	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft ¹⁰⁾	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3 ⁴⁾	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	Religion, Werte und Normen oder Philosophie ¹¹⁾	3 ⁴⁾	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik ¹²⁾	3 ⁵⁾	2
	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾	Sport ¹⁴⁾		2	4
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3 ¹⁵⁾
Wahlfächer	weitere Fächer ¹⁶⁾					2	3 ¹⁶⁾

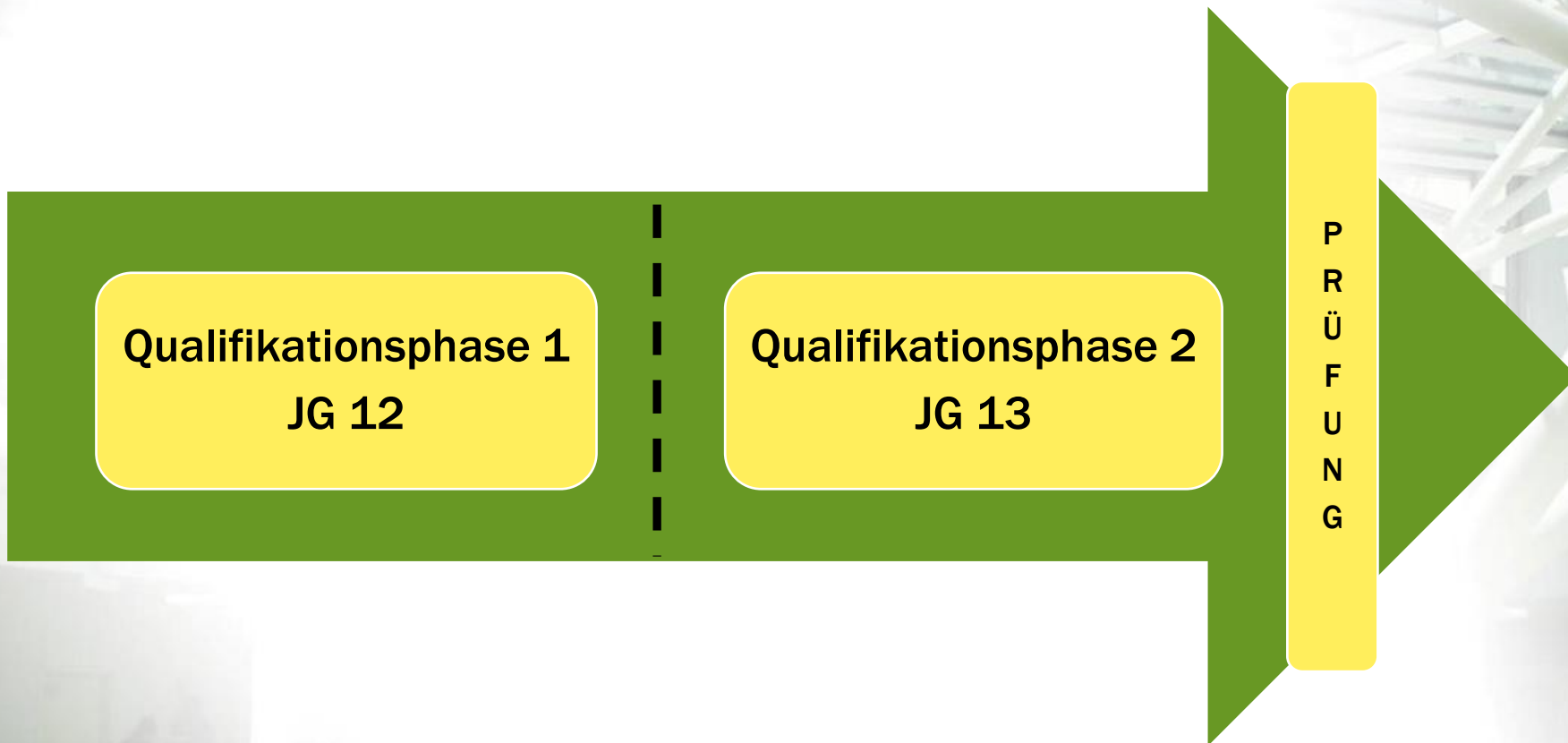
Besonderheiten der Qualifikationsphase an der HNG

- 4 Schwerpunkte zur Wahl, der Sportliche Schwerpunkt wird nicht sicher angeboten (<https://kurswahlen.nibis.de>)
- Keine Einschränkung der **Schwerpunktwahl** (z.B. durch Vorgabe von **Fächerkombinationen**)
 - Erdkunde nur als Leistungsfach wählbar
 - Musik manchmal als Leistungsfach über Stadtleiste wählbar
- Seminarfach frei wählbar, z.B. „Unesco“, „Nachhaltige Energieversorgung“, „Macht der Sprache“, „Empört euch!“
- **Tutor /Tutorin** frei wählbar, keine Bindung an ein Leistungsfach

Besonderheiten der Qualifikationsphase an der HNG

- Enge Kooperation mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium (ein Fach am ASG ist häufig)
- Studienfahrt mit dem Tutor / der Tutorin
- Schüler-Eltern-Sprechtage mit dem Tutor / der Tutorin im 2. Semester
- Gezielte Berufsorientierung mit externen Partnern

Der Weg zum Abitur - Übergang Q1 – Q2



**Allgemeine
Hochschulreife**

Abiturprüfung

**Fachhoch-
schulreife**

Leistungen in
vier Schulhalbjahren

Berufsausbildung,
einjähriges
Berufspraktikum
oder FSJ

**Schulischer Teil der
Fachhochschulreife**

Leistungen in
zwei zeitlich
aufeinander folgenden
Schulhalbjahren

Der schulische Teil der Fachhochschulreife

- Geringere Auflagen als für die Abiturzulassung
- Schon nach dem 2. Semester erreichbar
- Keine Abschlussprüfung

Die FHR wird in Bayern und Sachsen nicht anerkannt.



Das Abitur

- **Block I: 36 Semesternoten aus den zwei Jahren Qualifikationsphase**
 - 8 Semesternoten (eA-Kurse P1 – P2) zählen 2-fach
 - 24 - 28 Semesternoten zählen 1-fach
- **Block II: Die Abiturprüfung**
 - **Schriftliche Prüfung in 4 Fächern (P1 – P4)**
 - Mündliche Nachprüfung möglich
 - **Mündliche Prüfung in 1 Fach (P5)**
 - keine Nachprüfung möglich
 - **Alle Ergebnisse zählen 4-fach**





Formalitäten zur Anmeldung



Formalitäten

Einführungsphase (11)

Anmeldung bis zum 20. Februar

Anmeldeformular + Fächerwahlbogen im Internet

Qualifikationsphase (12 / 13)

Persönliches Gespräch wünschenswert

Anmeldeformular im Internet



Anmeldeformular

Schulanmeldung – weiterführende Schulen

Stempel der Schule

--



Bitte füllen Sie den Anmeldebogen in Deutsch aus.

Personalien des Kindes

Name	Vorname (Rufname unterstreichen)	Geschlecht
		☐ m ☐ w

Aufnahme am	in Jahrgangsstufe							
	☐ 5	☐ 6	☐ 7	☐ 8	☐ 9	☐ 10	☐ 11	☐ 12

Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsland
		☐ Deutschland ☐ _____

Konfession				
☐ ev.-luth.	☐ kath.	☐ Islam	☐ ohne	☐ _____

1. Staatsangehörigkeit	2. Staatsangehörigkeit	3. Staatsangehörigkeit
☐ deutsch ☐ _____	☐ deutsch ☐ _____	

Straße, Hausnummer	Postleitzahl	Ort/ Landkreis



Für alle: Fächerwahlbogen

1. **Bisher in der Sekundarstufe I erlernte Fremdsprachen** (Bitte eintragen bzw. entwerfen, wenn keine zweite Fremdsprache bisher belegt wurde!)

a. 1. Fremdsprache: _____

Ab Klasse: _____

b. 2. Fremdsprache: _____

Ab Klasse: _____



Für alle: Fächerwahlbogen

Zweite Pflichtfremdsprache (Bitte ankreuzen!)

☐ Ich habe meine Belegsverpflichtungen für die zweite Fremdsprache erfüllt und wünsche keine Fortsetzung.

☒ Ich wähle für die Einführungsphase Englisch und

(Erstwahl) ☒ Spanisch

☐ Französisch als

☐ Latein

☐ fortgeführte Fremdsprache

☒ neu begonnene Fremdsprache

(Zweitwahl - falls die Erstwahl z.B. wegen zu geringer Anwahlzahlen nicht berücksichtigt werden kann)

☐ Spanisch

☒ Französisch als

☐ Latein

☐ fortgeführte Fremdsprache

☒ neu begonnene Fremdsprache



Link

Informationsbroschüre des Kultusministeriums zur gymnasialen Oberstufe
www.mk.niedersachsen.de ([Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung](#))

Niedersächsisches
Kultusministerium



Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung

Informationen für Eltern
sowie für Schülerinnen und Schüler,



Niedersachsen. Klar.

Kontakt Daten

Sekretariat der HNG

05361-8731-13 (-20)

info@hng-wob.de

Heike Sommer

05361-8731-29

heike.sommer@hng-wob.de

Nathalie Delfau

05361-8731-28

nathalie.delfau@hng-wob.de

Internet

www.hng-wob.de

Adresse

38444 Wolfsburg, Suhler Str. 1



Warum zur Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule?

Nein, das Zentralabitur ist bei uns nicht „leichter“

ABER



Sekundarstufe I

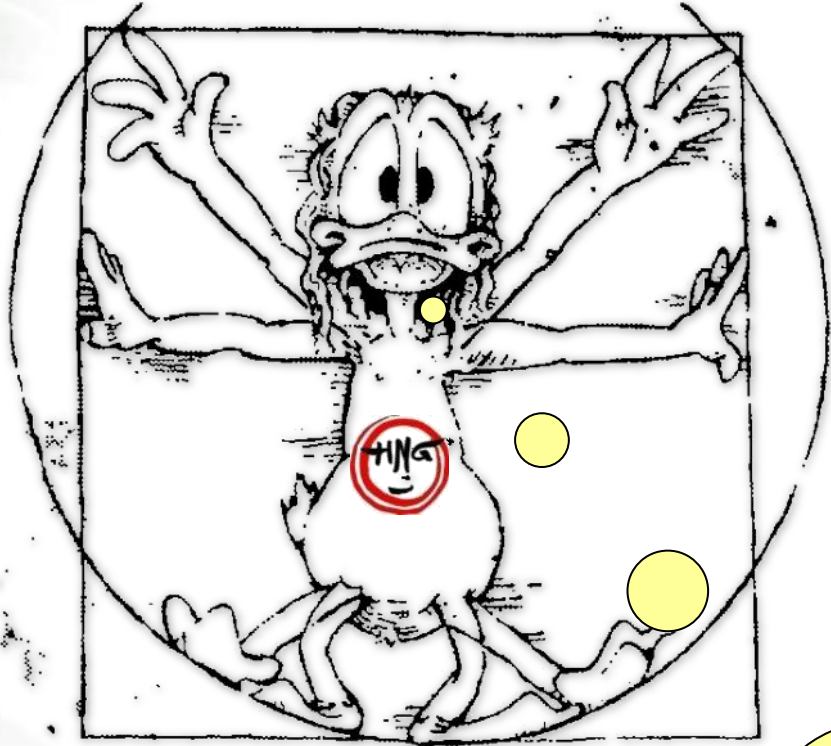
Sekundarstufe II

Integrierte Gesamtschule von 5 bis 13



Viel Erfahrung mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher (Bildungs)biografien

☐ Gefühl „leichter“ ?



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!